


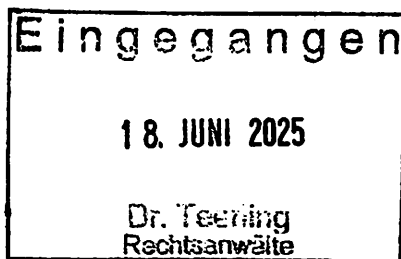
REAL Solution Inkasso GmbH & Co. KG, Normannenweg 32, 20537 Hamburg

P 00 0XX0 0X00 00 X000 00XX
DV 00.00 0,00 Deutsche Post 



*K4000*0000*00000000*00*000000000*

Rechtsanwalt
Dr. Jan Teerling
Klosterstraße 2
49477 Ibbenbüren



REAL Solution Inkasso GmbH & Co. KG
Normannenweg 32 • 20537 Hamburg
Telefon: +49 40 67 55 90 303
Mo - Fr: 7 - 20 Uhr • Sa: 10 - 16 Uhr
Telefax: +4940675590391
E-Mail: inkasso@real-solution.de
Internet: www.real-solution.de

Mitglied im Bundesverband
Deutscher Inkasso-Unternehmen e.V.
Registrierter Inkassodienstleister nach § 10 Abs. 1 Nr. 1
RDG. Zuständige Aufsichtsbehörde: Bundesamt für Justiz,
Referat VII 5 (RDG), Adenauerallee 99-103, 53113 Bonn,
RDG@bfj.bund.de
Hinweis nach Artikel 13,14 DSGVO finden Sie unter
www.real-solution.de/dsgvo_bet

Hamburg, den 16.06.2025

Betreff / Aktenzeichen (bitte stets angeben): 18/0218545-F

Versäumnisurteil vom 12.02.2021 nebst KFB vom 08.04.2021 des Amtsgerichts Tecklenburg AZ: 13 C
5/21

Ihr Zeichen: Betreuung Murche, Karl-Hermann-InsO

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt Dr. Teerling,

wir beziehen uns auf unsere Forderungsanmeldung und übersenden anliegend die betreffenden Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen





EINGEGANGEN

22. April 2021

Fülleborn-
RechtsanwaltsGes. mbH

Amtsgericht Tecklenburg

Kostenfestsetzungsbeschluss

In dem Rechtsstreit

der REAL Solution Inkasso GmbH & Co. KG, vertr. d. d., pers. haf. Gesellsch. REAL
Solution Verwaltungsges. mbH, d. vertr. d. d. GF, Normannenweg 32, 20537
Hamburg,

Klägerin,

Prozessbevollmächtigte:

Rechtsanwälte Fülleborn-
RechtsanwaltsGesellschaft mbH,
Normannenweg 30, 20537 Hamburg,

gegen

Herrn Karl-Hermann Murche, Dorfstr. 49, 49545 Tecklenburg, vertreten durch den
Betreuer Heinz Mathäa, Tecklenburger Str. 19, 49525 Lengerich,

Beklagten,

sind auf Grund des Urteils des Amtsgerichts Tecklenburg vom 12.02.2021 von dem
Beklagten

743,60 EUR - siebenhundertdreiundvierzig Euro und sechzig Cent -

nebst Zinsen in Höhe von fünf Prozentpunkten über dem Basiszinssatz nach
§ 247 BGB seit dem 22.02.2021 an die Klägerin zu erstatten.

Die Berechnung der gerichtlichen Kosten ist beigelegt.

Die Berechnung der außergerichtlichen Kosten ist bereits übersandt.

Im obigen Betrag sind 324,00 EUR an Gerichtskosten enthalten.

Der dieser Kostenfestsetzung zugrunde liegende Titel ist vorläufig vollstreckbar.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Tecklenburg, 08.04.2021

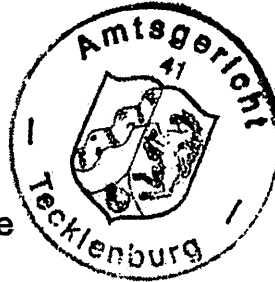
Amtsgericht

Nielsen

Rechtspflegerin

Ausgefertigt

Werremeier, Justizbeschäftigte
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



Vorstehende Ausfertigung wird der Klägerin zum Zwecke der Zwangsvollstreckung erteilt.

Diese Entscheidung wurde dem Beklagten am 16.04.2021 zugestellt.

Die Zwangsvollstreckung darf frühestens zwei Wochen nach diesem Tag beginnen (§ 798 ZPO).

Tecklenburg,

20. April 2021

Werremeier, Justizbeschäftigte
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



Vollstreckbare Ausfertigung

13 C 5/21



EINGEGANGEN

25. Feb. 2021

Fülleborn-
Rechtsanwaltsges. mbH

Amtsgericht Tecklenburg

IM NAMEN DES VOLKES

Versäumnisurteil

In dem Rechtsstreit

der REAL Solution Inkasso GmbH & Co. KG, vertr. d. d., pers. haf. Gesellsch. REAL
Solution Verwaltungsges. mbH, d. vertr. d. d. GF, Normannenweg 32, 20537
Hamburg,

Klägerin,

Prozessbevollmächtigte:

Rechtsanwälte Fülleborn-
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH,
Normannenweg 30, 20537 Hamburg,

gegen

Herrn Karl-Hermann Murche, Dorfstr. 49, 49545 Tecklenburg,

Beklagten,

hat das Amtsgericht Tecklenburg
im schriftlichen Vorverfahren am 12.02.2021
durch die Richterin Landsberg

für Recht erkannt:

Der Beklagte wird verurteilt, an die Klägerin 2.109,69 EUR (in Worten:
zweitausendeinhundertneun Euro und neunundsechzig Cent) nebst
Zinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz
seit dem 18.12.2017 sowie vorgerichtliche Kosten in Höhe von
160,75 EUR zu zahlen.

Die Kosten des Rechtsstreits hat der Beklagte zu tragen.

Das Urteil ist vorläufig vollstreckbar.

pp.

Landsberg

Ausgefertigt

Werremeier, Justizbeschäftigte
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



Vorstehende Ausfertigung wird der Klägerin zum Zwecke der Zwangsvollstreckung erteilt.

Diese Entscheidung wurde dem Beklagten am 17.02.2021
zugestellt.

Tecklenburg, 22. Feb. 2021

Werremeier, Justizbeschäftigte
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



